

---

**2244/AB XXII. GP**

---

**Eingelangt am 30.12.2004**

**Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Bildung, Wissenschaft und Kultur

## Anfragebeantwortung

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 2256/J-NR/2004 betreffend Dienstreisen im Jahr 2004, die die Abgeordneten Mag. Christine Lapp, Kolleginnen und Kollegen am 9. November 2004 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

### Ad 1., 2., 3., 4. und 11.:

Eine Aufstellung der von mir im Jahr 2004 durchgeführten Auslandsdienstreisen ist angeschlossen (Beilage). Die Aufstellung enthält auch die gewünschten Abreise- und Ankunftsdaten. Die Reisen dienen einerseits der Wahrnehmung der Präsenz Österreichs auf Ministeriebene bei diversen Konferenzen und Gremien, andererseits dem Aufbau und der Vertiefung wissenschaftlicher und kultureller Beziehungen, die einen wesentlichen Beitrag zum Ansehen Österreichs in der Welt darstellen.

Die Auswahl der zur Unterstützung mitreisenden Bediensteten wurde aufgrund der zu beratenden Sachgebiete und der vorgegebenen Themen getroffen, wobei die Anzahl der Begleiterinnen und Begleiter aus Kostengründen stets möglichst gering gehalten wird.

Beim Thailand-Besuch befand sich ein Wirtschaftsjournalist in der Delegation. Im Rahmen der „Österreichischen Wissenschafts- und Kulturtag in der Mongolei“ im Oktober nahmen an der Delegation 3 Vertreter der Wirtschaftskammer Österreich sowie ein Vertreter eines Wirtschaftsunternehmens teil.

### Ad 5.:

Die österreichisch-mongolische Besucherliste für die „Don Giovanni“-Premiere wurde durch das österreichische Honorarkonsulat in „Ulan Bator“ erstellt. Neben den kulturinteressierten Reisenden waren auch Vertreter der mongolischen Wirtschaft, des diplomatischen Corps und Spitzenvertreter der mongolischen Politik von der Staatsoper Ulan Bator eingeladen.

### Ad 6.:

Ja.

Ad 7. und 8.:

Die Unterstützung wurde in Form eines Know-how-Transfers erbracht, insbesondere durch die Entsendung von Regisseur, Bühnenbildner, Dirigent und mitteleuropäischen Solisten. Die Kosten hierfür betragen 120.000,- Euro.

Naturgemäß umfasst ein solcher Know-how-Transfer auch Vorbereitungsarbeiten und Proben, die sich in unterschiedlicher Intensität über ein Jahr zogen.

Ad 9.:

Siehe Frage 7

Ad 10.:

Geplant ist unter anderem die Dschingis Khan-Ausstellung „800 Jahre Mongolei“ im Frühjahr 2006 in Österreich zu zeigen.

Ad 12. und 13.:

<u>Sektion:</u>	<u>Reisetage:</u>	<u>Reisekosten:</u>
Zentralsektion:	3	€ 88,-
Sektion I:	50	€12.239,51
Sektion II:	4	€ 0,00
Sektion III:	31	€ 5.919,63
Sektion IV:	27	€ 947,02
Sektion V:	1	noch nicht abgerechnet
Sektion VI:	54	€ 8.150,03
Sektion VII:	51	€ 3.750,15 (noch Abrechnungen offen)

Die Sektionsleiter/innen nahmen die Vertretung Österreichs in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Kultur wahr, z.B. durch die Teilnahme am EU-Bildungsministerrat, OECD-Bildungsministerkonferenz, Abschluss von Verträgen, Verhandlungen zur Intensivierung internationaler Universitätszusammenarbeit, usw.

Ad 14. und 15.:

Bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Ministerbüros fielen im gefragten Zeitraum 68 Dienstreise-Tage an. Die Kosten beliefen sich auf 17.294,86 Euro. Dabei handelte es sich um folgende Veranstaltungen:

- Begleitung der Frau Bundesministerin anlässlich „20 Jahre Austrian Thai Cooperation“ (Thailand).

- Begleitung der Frau Bundesministerin „Bilateraler Besuch Kasachstan/Kirgistan/China“
- Begleitung bei diversen Ministerräten (Brüssel)
- Begleitung bei informellen Ministerkonferenzen (Dublin)
- Begleitung bei der Europäischen Konferenz in Oslo sowie Begleitung beim bilateralen Besuch in der Ukraine.
- Begleitung der Frau Bundesministerin anlässlich 30 Jahre Archäologisches Institut (Ägypten).
- Vorbereitung und Begleitung der Frau Bundesministerin anlässlich der Wissenschafts- und Kulturtage in der Mongolei (Peking/Ulan Bator).

#### Ad 16.:

Auslandsdienstreisen sind ein routinemäßiger Bestandteil der Tätigkeit der Mitarbeiter/innen des Ressorts. Jede Dienstreise bedarf jedoch der Genehmigung, die nur unter strikter Anwendung der Kriterien von Zweckmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit erteilt wird. Eine detaillierte Aufstellung aller Dienstreisen der Bediensteten des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur im Zeitraum vom 1. Jänner bis 9. November 2004 wäre wegen der großen Anzahl der Reisen mit einem sehr hohen Aufwand verbunden. Insgesamt sind in diesem Zeitraum bisher abgerechnete Reisekosten für Auslandsdienstreisen in der Höhe von €115.588,18 entstanden.

#### Ad 17.:

Derzeit gibt es noch keine konkreten Planungen, es wurde aber aus Erfahrungswerten budgetäre Vorsorge getroffen, dass die Frau Bundesministerin, etwa im Zusammenhang mit dem EU-Vorsitz und Ähnlichem ihren Verpflichtungen entsprechen kann.

#### Beilage

BMin. GEHRER Elisabeth

Beilage

Familienname	Vorname	Reiseziel	Reisezweck	Tage	Beginn	Ende	Betrag in €
Gehrer	Elisabeth	Bangkok	bilateraler Besuch anl.	8	24.07.2004 14:50	31.07.2004 05:40	2443,85
			20 Jahre Austrian Thai Cooperation				
		Brüssel	Rat für Bildung	1	26.02.2004 07:05	26.02.2004 16:35	508,67
		Brüssel	EU Rat Wettbewerb	1	24.09.2004 09:30	24.09.2004 21:20	761,54
		China, Kasachstan	bilaterale Termine, Besuch div. Universitäten	16	08.08.2004 07:00	23.08.2004 18:25	1143,96
		Dublin	OECD Bildungsminister-	2	19.03.2004 07:10	20.03.2004 17:50	888,43
			konferenz				
		Jamaica	Treffen mit Außen-, Erziehungs- u. Tourismusminister etc.	9	01.02.2004 06:20	09.02.2004 22:00	1830,80
		Kairo	bilaterale Termine anl.	3	01.10.2004 11:50	03.10.2004 14:30	1151,00
			30 Jahre Archäolog.Institut				
		München	Bildungsveranstaltung	1	24.03.2004 08:00	24.03.2004 16:20	382,84
			"Segel setzen für die Zukunft"				
		Oslo/Brüssel	8. Konferenz der europäischen Bildungsminister	4	24.06.2004 00:00	27.06.2004 00:00	2131,92

Rotterdam	Informeller Rat für Bildung Jugend und Kultur	2	12.07.2004 07:20	13.07.2004 18:55	702,12

Ukraine	bilateraler Besuch	5	20.05.2004 00:00	24.05.2004 00:00	2321,96
	u. Unterzeichnung eines Memorandums				

	Gespräche mit Regierungsmitgliedern, Bildungs- und Kulturkooperationen	9			
Ulan Bator/Peking			15.10.2004 20 10	23.10.2004 18.25	1615,00

Warschau	Übernahme des	2	12.03.2004 17 30	13.03.2004 18:45	926,33
	Vorsitzes bei CEEPUS/Ministerkonferenz				

**Personensumme: 16.808,42**